

„Es ist wie eine Schatzsuche.
Nur umgekehrt.
Den Schatz hast Du gefunden.
Jetzt beginnt die Suche.“

„Stell dir vor...“ mit diesen Worten nehmen uns drei SchauspielerInnen mit auf eine imaginäre Expedition. Sie erzählen eine Geschichte, in der der Fund einer geheimnisvollen Kiste Anlass ist, sich auf eine abenteuerliche Tour durch die ganze Stadt zu machen und nachzuforschen, um was für einen Gegenstand in der Kiste es sich handelt, wem er gehört haben könnte und was er wert ist. Sie nehmen uns mit in ein Auktionshaus und stellen uns Menschen aus Kulturen vor, in denen viele (wichtige) Dinge verloren gegangen sind bzw. geraubt wurden. Vor allem aber begegnen wir zusammen mit den SpielerInnen auf der Bühne ExpertInnen, die in verschiedenen Museen der Staatlichen Kunstsammlungen Dresden arbeiten. Diese stellen sich, ihre Expertise und ihre Leidenschaft für ihr Tun vor, beantworten Fragen und geben uns neue Gedanken mit auf den Weg: Was ist ein Ding wert – und für wen? Wann kommt ein Objekt ins Museum – und warum? Wer erzählt die Geschichte eines Gegenstands – und wer kommt nicht zu Wort? Und so erfahren wir in dieser Inszenierung zwischen Dokumentartheater, philosophischem Exkurs und handfester Kriminalgeschichte nicht nur etwas über den Wert der Dinge, sondern vor allem über den Wert von Wissen und von gut erzählten Geschichten.

Es spielen Alexander Sehan, Lola Mercedes Wittstamm, Gregor Wolf
ExpertInnen der SKD in wechselnder Besetzung
Manfred Biedermann, Dr. Rainer Grund, Léontine Meijer-van Mensch, Dr. Kathleen Reinhardt, Dr. Birgit Scheps-Bretschneider, Dr. Julia Weber
Im Video Mnyaka Sururu Mboro, Dolus Mutombo, Aryani Willems

Regie Konradin Kunze ~ **Bühne und Kostüme** Lea Dietrich ~ **Musik** Octavia Crummenerl ~ **Video** Jürgen Salzmann ~ **Dramaturgie** Ulrike Leßmann **Theaterpädagogik** Sophia Keil ~ **Regieassistenz** Karsten Frenz ~ **Inspizienz und Soufflage** Thomas Martin ~ **Technische Leitung** Lutz Hoffmann **Technische Einrichtung** Olaf Kuhnert ~ **Licht** Holger Gabriel ~ **Ton** Ruben Gogulski ~ **Maske** Susann Kotte, Maja Mitrofanow ~ **Requisite** Gisbert Keßler
Herstellung der Dekorationen und Kostüme in den Werkstätten des tjg.
Gesamtleitung der Werkstätten Andreas Weidner ~ **Malsaal** Carl-Mathias Wieder ~ **Plastik** Rainer Assing ~ **Schlosserei** Andreas Art
Schneiderei Claudia Brade, Beate Ficker ~ **Tischlerei** Torsten Gaitzsch

Premiere Sa 25. Mai 2019 ~ **Spieldauer** 01:00 h

Aufführungsrechte tjg. theater junge generation Dresden

#tjgskd

Die Staatlichen Kunstsammlungen Dresden sind ein Museumsverbund mit 15 Museen. In den Sammlungen so unterschiedlicher Museen wie z. B. dem Münzkabinett, der Rüstkammer im Residenzschloss, der Porzellansammlung, dem Museum für Völkerkunde oder dem Albertinum werden mehrere Millionen Objekte bewahrt, erforscht und ihre Geschichten erzählt.

weitere Empfehlungen für **8+**

Das letzte Schaf UA

von Ulrich Hub

Schauspiel ~ Kleine Bühne / Studiobühne ~ Spieldauer 00:55 h

Eine Spinne wird nicht wütend UA

eine begehbare Rauminstallation zur Welt der Künstlerin Louise Bourgeois

von Grit Dora von Zschau

Studiobühne ~ Spieldauer 01:10 h

Patricks Trick

von Kristo Šagor ~ Schauspiel ~ Kleine Bühne

WiLd!

von Evan Placey ~ aus dem Französischen von Leyla-Claire Rabih und Frank Weigand ~ Schauspiel ~ Kleine Bühne

KRAFTWERK
MITTE

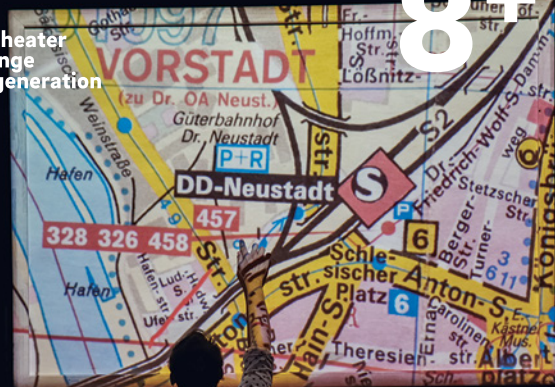
Das Fotografieren sowie Film- und Tonaufnahmen während der Vorstellung sind nicht gestattet.

f YouTube Instagram #tjgdresden

Kinder- und Jugendtheater Dresden – Intendantin Felicitas Loewe
Kraftwerk Mitte 1 ~ 01067 Dresden ~ 0351. 320 42777 ~ tjg-dresden.de

tjg.
theater
junge
generation

8+




Auf der Suche nach dem unschätzbaren Wert der Dinge UA

ein Parcours mit ExpertInnen
von Konradin Kunze
eine Zusammenarbeit des tjg. und der Staatlichen
Kunstsammlungen Dresden
Schauspiel ~ Studiobühne



theater
junge
generation

8+

A photograph showing three people (two men and one woman) looking at a display case. The case contains a white box with two small blue labels. The background shows a display case with various objects, possibly puppets or masks, illuminated with warm light. The overall scene is set in a dark environment, likely a museum or gallery.

Auf der Suche nach dem unschätzbaren Wert der Dinge UA

ein Parcours mit ExpertInnen ~ von Konradin Kunze
eine Zusammenarbeit des tjg. und der Staatlichen
Kunstsammlungen Dresden
Schauspiel ~ Studiobühne